

Über die Rechtsaufsichtsbehörde an
die Bewilligungsbehörde (Anschrift)

Ort _____, den _____

Fernsprecher _____

Aktenzeichen _____

Antrag
auf Gewährung einer einmaligen Bedarfszuweisung
zur Förderung eines sozialverträglichen Personalabbaus
gemäß § 22 Satz 2 Nr. 3 FAG

I. Antragsteller

Name, Bezeichnung	
Anschrift (Straße, PLZ, Ort, Landkreis)	
Auskunft erteilt (Name, Fernsprecher)	
Gemeindeschlüssel: 14	Einwohnerzahl gemäß § 30 FAG
Bankverbindung (Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditinstitut)	

II. Maßnahme (möglichst kurze, aber eindeutige Beschreibung der Maßnahme; gegebenenfalls auf einem gesonderten Blatt)

--

III. Gesamtkosten

	EUR	Gesamtkosten laut Anlage 4, Seiten 3 bis 5 der VwV Bedarfszuweisungen
	EUR	davon förderfähig nach tarifrechtlichen Regelungen

IV. Zu den förderfähigen Gesamtkosten wird folgende einmalige Bedarfszuweisung beantragt:

	EUR (65 vom Hundert der förderfähigen Gesamtkosten)
--	---

V. Finanzierung der Maßnahme

Zuwendung laut Nummer 4	_____ EUR
Beiträge Dritter	_____ EUR
Eigenmittel (Nachweis durch Haushaltsplan des vergangenen Haushaltsjahres beziehungsweise Nachtragshaushalt)	_____ EUR

VI. Begründung des Antrages

- a) Nachweis des Personalabbaus (Personalstrukturplan des Ausgleichsjahres und des folgenden Jahres)
- b) Erläuterungen

VII. Erklärung des Antragstellers

- a) Die in diesem Antrag (einschließlich Anlagen und gegebenenfalls weiterer Antragsunterlagen) gemachten Angaben sind vollständig und richtig.
- b) Das unter Zahlung der geförderten Abfindung ausscheidende Personal wird nicht innerhalb von sechs Monaten wieder eingestellt beziehungsweise nicht in kommunalen Unternehmen nach §§ 95 bis 97 SächsGemO oder in kommunalen Zweckverbänden nach §§ 44 bis 57 SächsKomZG in der jeweils geltenden Fassung weiterbeschäftigt.
- c) Die durch Vereinbarung von Altersteilzeitarbeitsverhältnissen frei werdenden Stellen werden nicht wieder besetzt, es sei denn mit Absolventen der Fachhochschule der Sächsischen Verwaltung Meißen (gehobener Dienst).
- d) Der Antragsteller hat betroffene Personen auf die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten hingewiesen und sichergestellt, dass die im Antrag aufgeführten personenbezogenen Daten an die Bewilligungsbehörde weitergegeben und von dieser für das Auszahlungsverfahren der Landeszuweisung verarbeitet werden dürfen.

Anlage zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zum sozialverträglichen Personalabbau

hier: Beendigung von Arbeitsverhältnissen durch Vereinbarung oder durch betriebsbedingte Kündigung unter Zahlung einer Abfindung

Name der Gebietskörperschaft: _____

Lfd. Nr.	Datum des Auflösungsvertrages (A*) beziehungsweise der betriebsbedingten Kündigung (B*)	Geburtsdatum des Arbeitnehmers	Vergütungsgruppe	Anzahl der Beschäftigungsjahre	Angabe der Beschäftigung Vollzeit (VZ*) und Teilzeit (TZ*) mit Angabe der Teilzeit	Die der Abfindungszahlung zugrunde liegende Monatsvergütung nach dem geltenden Sozialtarifvertrag	Tatsächlich gezahlte Abfindung	Förderfähige Abfindungszahlung nach dem geltenden Sozialtarifvertrag	Höhe der beantragten Zuweisungen	Prüfungsvermerke der Bewilligungsbehörde
	vom zum A/B					EUR	EUR	EUR	EUR	
Zwischensumme oder Endsumme (nicht Zutreffendes bitte streichen)										

* Die Art der Beendigung des Arbeitsverhältnisses und die Beschäftigung (Voll- oder Teilzeit) ist durch die jeweiligen Buchstaben zu kennzeichnen, bei Teilzeit ist die Dauer mit anzugeben.

Anlage zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zum sozialverträglichen Personalabbau

hier: Übergang von Arbeitsverhältnissen im Rahmen eines Betriebsüberganges gemäß § 613a BGB

Name der Gebietskörperschaft: _____

Lfd. Nr.	Datum des Betriebsübergangs	Vergütungsgruppe; Vollzeit/Teilzeit*	Bisherige Vergütung			Vergütung beim Übernehmer innerhalb der Jahresfrist des § 613a Abs. 1 Satz 2 BGB			Personal-kostenzuschuss an den Übernehmer	Abfindung als Obergrenze der zuwendungsfähigen Ausgaben				
			Monatsvergütungen des Arbeitnehmers brutto	Urlaubsgeld, jährliche Sonderzuwendung, Einmalzahlung	Bisherige Jahresbruttovergütung des Arbeitnehmers zuzüglich Arbeitgeberanteil**	Monatsvergütungen des Arbeitnehmers brutto	Urlaubsgeld, jährliche Sonderzuwendung	Summe Jahresbruttovergütung des Arbeitnehmers zuzüglich Arbeitgeberanteil**		Für Abfindungszahlung bei Vertragsauflösung maßgebliche Monatsvergütung	Tarifvertragliche Höchstgrenze für Abfindung bei Vertragsauflösung	Anzahl der Beschäftigungsjahre	Beantragte Zuweisung (65 Prozent des Personalkostenzuschusses beziehungsweise der Abfindung)	Prüfungsvermerke der Bewilligungsbehörde
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		EUR	
Zwischensumme oder Endsumme (nicht Zutreffendes bitte streichen)														

* Die Beschäftigung ist durch die Buchstaben VZ (Vollzeit) beziehungsweise TZ (Teilzeit) zu kennzeichnen, bei Teilzeit ist die Dauer mit anzugeben.

** einschließlich Leistungen des Arbeitgebers zur betrieblichen Altersversorgung

